



REPUBLIK ÖSTERREICH
Nationalrat

**Zum Aufruf in der Fragestunde
am 8. Juli 2021, 9 Uhr
vorgesehene Anfragen**

- 1) Anfrage **des Abgeordneten Gabriel Obernosterer (ÖVP)**
 Nr. 107/M an den Bundesminister für Finanzen

Warum haben sich die Wirtschaftsprognosen für Österreich zuletzt so deutlich verbessert?
- 2) Anfrage **des Abgeordneten Kai Jan Krainer (SPÖ)**
 Nr. 113/M an den Bundesminister für Finanzen

Wieso wollen Sie den Steuer-Beitrag der Konzerne durch eine Senkung der Körperschaftsteuer weiter absenken, obwohl die Konzerne heute schon zu wenig beitragen?
- 3) Anfrage **des Abgeordneten MMag. DDr. Hubert Fuchs (FPÖ)**
 Nr. 105/M an den Bundesminister für Finanzen

Wann kommt es zu einer steuerlichen Entlastung der Leistungsträger?
- 4) Anfrage **der Abgeordneten Dr. Elisabeth Götze (GRÜNE)**
 Nr. 116/M an den Bundesminister für Finanzen

Mit Ende Juni endeten die Steuerstundungen und die Kurzarbeit tritt in (zwei) neue Phasen ein. Das Wifo sieht Österreich inzwischen wieder auf Vorkrisenniveau, warnt aber auch vor einem zu frühen Ende der Hilfen. Mit welchen Auswirkungen rechnen Sie durch die Änderungen bei den Stundungen und der KUA für die Wirtschaft und Unternehmen?
- 5) Anfrage **des Abgeordneten Mag. Gerald Loacker (NEOS)**
 Nr. 111/M an den Bundesminister für Finanzen

Welche konkreten steuerlichen Reformen zur Entlastung von Leistungsträger_innen sind heuer noch geplant, um den massiven Facharbeitermangel, bei gleichzeitiger Rekordarbeitslosigkeit, entgegenzuwirken?

- 6) Anfrage **des Abgeordneten Mag. Andreas Hanger (ÖVP)**
Nr. 108/M an den Bundesminister für Finanzen
- Wie sehen Sie die Diskussionen zur Weiterentwicklung des Stabilitäts- und Wachstumspaktes?
- 7) Anfrage **der Abgeordneten Nurten Yilmaz (SPÖ)**
Nr. 114/M an den Bundesminister für Finanzen
- Werden Sie in Österreich endlich einen gerechten Beitrag der Multimillionäre und Milliardäre durch die Einführung einer Millionärssteuer sicherstellen?
- 8) Anfrage **des Abgeordneten Dipl.-Ing. Gerhard Deimek (FPÖ)**
Nr. 106/M an den Bundesminister für Finanzen
- Wann werden Sie – wie von der Wirtschaftskammer gefordert – die mit 1.7.2021 eingeführte exorbitante Erhöhung der Nova zurücknehmen?
- 9) Anfrage **des Abgeordneten Mag. Dr. Jakob Schwarz, BA (GRÜNE)**
Nr. 117/M an den Bundesminister für Finanzen
- Während andere Staaten wie Deutschland und Dänemark bereits Green Bonds ausgeben – mit laut Medienberichten erheblicher Nachfrage – hat sich eine Ausgabe von Green Bonds in Österreich verzögert. Gibt es inzwischen einen Zeitplan für eine Umsetzung?
- 10) Anfrage **der Abgeordneten Dipl.-Ing. Karin Doppelbauer (NEOS)**
Nr. 112/M an den Bundesminister für Finanzen
- Wie genau soll die Treffsicherheit und Effizienz von Covid-Wirtschaftshilfen von unabhängigen Expert_innen, gemeinsam mit dem Finanzministerium, evaluiert werden?
- 11) Anfrage **des Abgeordneten Peter Haubner (ÖVP)**
Nr. 109/M an den Bundesminister für Finanzen
- Die Steuerstundungen sind mit 30. Juni ausgelaufen – was tun Sie, um die Unternehmen weiter zu unterstützen?

- 12) Anfrage **des Abgeordneten Maximilian Lercher (SPÖ)**
Nr. 115/M an den Bundesminister für Finanzen

Was werden Sie tun, um die Auszahlung von Dividenden und Boni von Konzernen für das Geschäftsjahr 2020 zu beschränken?

- 13) Anfrage **des Abgeordneten Franz Leonhard Eßl (ÖVP)**
Nr. 110/M an den Bundesminister für Finanzen

Wo stehen wir aktuell bei den Wirtschaftshilfen?